



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Büro Landrat	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN Datum: 15.04.2019	Anfrage	2019/137
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN vom 08.04.2019 (Eingang: 15.04.2019)
zum Digitalpakt

Produkt/e:

111-110 Büro Landrat

Beratungsfolge

Status Datum Gremium

Ö 06.05.2019 Schulausschuss für allgemein- und berufsbildende Schulen

Anlage/n:

Originalanfrage der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Sachlage:

Siehe Anlage.

Herrn Landrat
Manfred Nahrstedt
Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg

08.04.2019

Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung zur nächsten Sitzung des Schulausschusses zum Digitalpakt

Sehr geehrter Herr Landrat,

Bund und Länder haben sich auf einen Pakt zum Ausbau der digitalen Bildungsinfrastruktur geeinigt, die Umsetzung steht kurz bevor, Gelder sollen bereits nach der Sommerpause fließen. Für die niedersächsischen Schulen werden voraussichtlich ca. 500 Mio. € bereitgestellt werden.

1. Mit welchem Mittelvolumen rechnen Sie für die Landkreisschulen und die kommunalen Schulen im Landkreis?
2. Wie haben Sie sich auf den Digitalpakt vorbereitet?
3. Förderungen sollen nur die Schulen erhalten, die über ein technisch-pädagogisches Konzept verfügen. Welche Landkreisschulen haben ein derartiges Konzept? Was unternimmt der Landkreis dafür, dass für alle Schulen Mittel genehmigt werden können?
4. Für welche Maßnahmen beabsichtigt der Landkreis Anträge zu stellen?
5. Der Bund gewährt nur Mittel für Investitionen, die Folgekosten müssen die Kommunen tragen. Mit welchem Bedarf rechnen Sie für die nächsten fünf Jahre? Sind diese Bedarfe im Haushalt und der mittelfristigen Planung berücksichtigt?
6. Die Landesregierung setzt auf elternfinanzierte Endgeräte. Beabsichtigen Sie, zumindest die einkommensschwachen Eltern zu unterstützen? Wenn ja, mit welchem Mittelbedarf rechnen Sie?

Mit freundlichen Grüßen